

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930  
34 (1920)**

239 (12.10.1920)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-434621](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-434621)

34. Jahrgang

Die „Republik“ erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Festtagen. Abonnementspreis des Jahresausgaben für einen Monat einfl. 5,50 Mark, bei Abholen von der Expedition 5,00 Mark, wenn die Post bezogen wird monatlich 14,10 Mark, monatlich 4,70 Mark ausfl. Postgeb.

# Republik

Preis 25 Pf.

Bei den Inserenten wird die entsprechende Kleinzeile oder deren Raum für die Inserenten in Kämpfungen-Wählkreisen und Umgebungen, sowie der Plakate mit 1,00 Mark berechnet, bei Wiederholungen entsprechende Rabatt. Kleinzeile 4.— Mk. Plakate für den Tag 1,00 Mk. Plakate für den Tag 1,00 Mk. Plakate für den Tag 1,00 Mk. Plakate für den Tag 1,00 Mk.

Norddeutsches Volksblatt — Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg und Ostfriesland

Hauptredaktion: Peterstraße 76, fernsprecher Nr. 58

Rüstringen, Dienstag, 12. Oktober 1920 \* Nr. 239

Redaktion: Peterstraße 76, fernsprecher Nr. 1265

## Sozialdemokratischer Parteitag.

### Schafft Geld für den Wohnungsbau

Uns wird geschrieben: Von Tag zu Tag wird die Wohnungsnot größer. Nur mit äußerster Mühe gelingt es den Behörden, zu verhüten, daß Tausende unserer Volksgenossen obdachlos auf der Straße liegen. In den meisten Orten sind die Wohnungen zum großen Teil zerstört. Der Mietspiegel ist so hoch, daß die Arbeiter sich nicht leisten können, an die Mieten zu zahlen. Die Arbeiter müssen sich in die Wohnungen stellen, um zu sehen, ob sie sich leisten können. In den meisten Orten sind die Wohnungen zum großen Teil zerstört. Der Mietspiegel ist so hoch, daß die Arbeiter sich nicht leisten können, an die Mieten zu zahlen. Die Arbeiter müssen sich in die Wohnungen stellen, um zu sehen, ob sie sich leisten können.

### Eröffnung des Parteitages in Kassel.

Wie uns heute durch Wolff gemeldet wird, trat gestern abend der sozialdemokratische Parteitag in Kassel zusammen. Anwesend waren etwa 500 Delegierte. Oberbürgermeister Scheibmann begrüßte die Eröffnungsrede und führte in seiner Ansprache aus, daß die sozialdemokratische Partei heute mehr denn je nicht nur gegen das deutsche, sondern auch gegen das internationale Kapital stehe, von dessen Willkür der Resten von Reichsbesitzungen sei. In diesem Kampfe erlitten wir die Unterstützung der Arbeiter der ganzen Welt. Inzwischen ist unter dem Ziel nicht ein fähigste Bestreben in Opposition, sondern die Bewußtheit eines festen Einflusses auf den Staat. Stärker, als wir ihn in der früheren Regierung ausüben konnten.

### Ein Reichsfinanzkommissar.

Zur Durchführung der gegenwärtigen Finanzüberholung des Reiches ist ein Reichsfinanzkommissar ernannt worden. Dieser wichtige Posten ist dem Präsidenten des Handelsministeriums Unterseifer, Dr. Carl in Bremen, übertragen worden.

### Badische Wirtschaftsprüfung.

Die Landesversammlung sämtlicher Wirtschaftsprüfungskammern befaßt sich mit der badischen Regierung zu erlassen, fordert die nötigen Schritte zur Einführung der Kammerpflicht an unternommen, da durch die Aufhebung der Kammerpflicht der Zusammenbruch des Ernährungswesens bevorsteht.

### Gegen Moskaus Bedingungen.

Aus Basel wird gemeldet: Der sozialdemokratische Parteitag, der sich heute in Kassel tagt, hat sich gegen die Bedingungen Moskaus ausgesprochen.

### Dor der holländischen Tagung.

Die beiden Referenten für den Mietspiegel in der 3. Internationalen der Gewerkschaften und Arbeiter, werden dem Parteitag der Unabhängigen in Halle folgende Resolution vorlegen:

Der Parteitag erwidert in der Zusammenfassung der revolutionären Parteien aller Länder in eine einheitliche, kraft organisierte Internationale eine unabhängige Kampfbewegung. Dem organisierten Proletariat müssen die revolutionären Kräfte der Arbeiter aller Länder gefolgt werden. Der Parteitag erwidert in der 3. Internationalen der Gewerkschaften und Arbeiter, werden dem Parteitag der Unabhängigen in Halle folgende Resolution vorlegen: Der Parteitag erwidert in der Zusammenfassung der revolutionären Parteien aller Länder in eine einheitliche, kraft organisierte Internationale eine unabhängige Kampfbewegung. Dem organisierten Proletariat müssen die revolutionären Kräfte der Arbeiter aller Länder gefolgt werden. Der Parteitag erwidert in der 3. Internationalen der Gewerkschaften und Arbeiter, werden dem Parteitag der Unabhängigen in Halle folgende Resolution vorlegen: Der Parteitag erwidert in der Zusammenfassung der revolutionären Parteien aller Länder in eine einheitliche, kraft organisierte Internationale eine unabhängige Kampfbewegung. Dem organisierten Proletariat müssen die revolutionären Kräfte der Arbeiter aller Länder gefolgt werden.

### Landtagszusammenkunft: 19. Oktober.

Wie uns erfahren, wird die schon angekündigte Landtagszusammenkunft am 19. Oktober beginnen. Als Beratungspunkt steht das in der letzten Zeit angieblich diskutiertere Kanalprojekt Kampen-Dirpen zur Beratung.

### Der Berliner Zeitungstreik.

Die Lage im Streik in Berliner Zeitungswesen hat sich nicht verbessert. Am heutigen Montag werden die hantelnde Arbeiter in der Berliner Zeitung streikend sein. Die Arbeiter sind in einer Sitzung zusammengetreten, um über weitere Maßnahmen zu beschließen.

Die allgemeine Forderung zum Ausbruch kommen. Vor dem Krieg kostete der Bau einer Arbeiterwohnung etwa 1000 Mark, jetzt aber betragen die Kosten 70-8000 Mark. 5-6000 Mark Mühen mühen für eine Arbeiterwohnung bezahlt werden. Man hat aufgehört, Kapitalisten genügend vergütet werden sollen. Esle man aber die Mieten für die Wohnungen in neuen Häuser zu hoch ein, so würden sich auf die Dauer die Mieten für die alten Wohnungen mehr erheblich niedriger halten lassen. Es brauche kein Wort darüber verloren zu werden, daß kein Arbeiter zu hohe Mieten zahlen könnte, es sei denn, daß die Mieten genau in die Höhe gehen, daß wir eine neue große Revolution der Mieten und Preise durchmachen, die unsere Volkswirtschaft auf das Schwere erhitzen würde. Durch eine entsprechende Herabsetzung der Mieten würden wir die Arbeiter erheitern, aber nicht so weit herabgedrückt werden, daß sich ohne große Widerkämpfe der Bauaufwand vergüten würde. Deshalb kann nur gebaut werden, wenn aus öffentlichen Mitteln Zuschüsse gegeben werden. Die den Unterschied zwischen dem tatsächlich aufzubringen und dem durch die Mieten vergüteten Kapital, den sogenannten verlorenen Aufwandsaufschlag, diese Bauaufschüsse sein Wohnungsbau?

Im Jahre 1919 waren von Reich, Staat und Gemeinden etwa 1 1/2 Milliarden Mark für den Wohnungsbau zur Verfügung gestellt worden. Das war nicht viel, aber es wurde der verlorenen Aufwandsaufschlag voll ersetzt und es wurde wenigstens sozial gebaut, wie das die vorhandenen Mittel zulassen. Im Jahre 1920 aber wurden die Bauaufschüsse auf einen bestimmten Betrag pro Quadratmeter Wohnfläche festgesetzt, und da die so berechneten Summen nicht ausreichten, um den verlorenen Aufwandsaufschlag zu decken, mußte dieses Jahr der Wohnungsbau fast vollständig still stehen. Die Erhaltung der Wohnungen gehen wir für Arbeiterunterstützungen Millionen aus. — Nur für die Bergbauarbeiter, für die besondere Bestimmungen gelten, konnte es etwas größeren Umfangs gebaut werden.

Reicher besteht die Gefahr, daß auch im nächsten Jahre dieser trübseligen Zustand fortbauert, wenn nicht in der letzten Stunde alle maßgebenden Stellen einschreiten, daß unter allen Umständen Mittel für den Wohnungsbau beschafft werden müssen. Woher aber sollen diese Gelder bei dem Finanzangeland von Reich, Staat und Gemeinden kommen? Unser Finanzminister werden und müssen sich dagegen wehren, daß gewaltige Summen für den Wohnungsbau bewilligt werden, ohne daß Deckung dafür vorhanden ist. Es gilt daher, neue Einnahmequellen für den Wohnungsbau zu schaffen. Das Reichsministerium hat einen Gehaltsverzicht angelegt, nach dem Mittel für den Wohnungsbau durch eine 20-prozentige Mäßigkeit vom Gehaltsverzicht der Gebäude beschafft werden sollen. Diese Wohnungsbau darf nicht schließlich als Mittelverzicht begründet werden, da auch diejenigen, die Wohnung im eigenen Hause besitzen, davon betroffen werden. Ferner sind die Gehälter von Beamten, die landwirtschaftlichen oder gewerblichen Diensten dienen. Die Hälfte des Gehalts der Steuer soll nach den Ländern und die Hälfte den Gemeinden zuzuführen. Es ist nur zu natürlich, daß dieser Steuerplan auf keinen Widerstand stößt. Die Wohnungsbau ist eine ungelobte Steuer, die weder das Einkommen des Steuerzahlers, noch die Größe seiner Familie berücksichtigt.

Aber wenn die Wohnungsbau nicht kommt und die Wohnungsnot immer größer wird, weil kein Geld zum Bauen vorhanden ist, dann besteht die Gefahr, daß die Mieten um einen viel größeren Betrag steigen, als die Wohnungsbau betragen soll. Wer weiß, wie lange der Mietspiegel noch hält, wenn auch weiterhin auf jede freierwerbende Wohnung Hunderte warten? Wer kann sagen, wieviel heute schon anderwärts hohe Mieten herrschen, weil sie sich nicht vor dem Mietspiegel mit dem Gehaltsverzicht heranzulassen wollen? Und wie viele Arbeiter werden nicht heute, weil nicht gebaut wird, das Vieles von den Arbeitern, was sie an als Wohnungsbau zu zahlen

hätten? Es ist ja nicht unbedingt gesagt, daß die Wohnungsbau so bleiben muß, wie sie jetzt vorgeschlagen wird. Es ist möglich, sie sozialer zu gestalten, so daß wenigstens einigermassen Einkommen und Arbeitslohn berücksichtigt werden, etwa, indem man einen bestimmten Prozentsatz des Wohnungsbauwertes als Grundbetrag und dazu noch der Größe des Einkommens der Bewohner abgerechnete Zuschüsse erbeht.

Fretlich darf man sich nicht einbilden, daß man die Wohnungsbau einfach durch eine Wohnungslaststeuer ersetzen könnte. Die Summe, die aus einer solchen Art Steuer sehr berechtigter Steuer einklämt, wäre im Verhältnis zum Bedarfslieferer gering, auch wenn man die Größe der Wohnungslaststeuer sehr hoch bemißt. Auch die Erträge einer 20-prozentigen Wohnungsbau würden nur geringen, um dem allertäglichen Wohnungsmangel abzuhelfen. Es wird niemanden geben, der für die Wohnungsbau begünstigt ist. Sollte es möglich sein, auf andere Weise Geld für den Wohnungsbau zu schaffen, so wäre das sicher besser. Aber am schämlichsten wäre es, wenn auch im nächsten Jahre wieder trotz Wohnungsbau und Arbeitslosigkeit nicht gebaut werden könnte. Es ist nur zu natürlich, daß die Wohnungsbau durch eine 20-prozentige Mäßigkeit vom Gehaltsverzicht der Gebäude beschafft werden sollen. Diese Wohnungsbau darf nicht schließlich als Mittelverzicht begründet werden, da auch diejenigen, die Wohnung im eigenen Hause besitzen, davon betroffen werden. Ferner sind die Gehälter von Beamten, die landwirtschaftlichen oder gewerblichen Diensten dienen. Die Hälfte des Gehalts der Steuer soll nach den Ländern und die Hälfte den Gemeinden zuzuführen. Es ist nur zu natürlich, daß dieser Steuerplan auf keinen Widerstand stößt. Die Wohnungsbau ist eine ungelobte Steuer, die weder das Einkommen des Steuerzahlers, noch die Größe seiner Familie berücksichtigt.

Auf dem holländischen Parteitag der Sozialdemokratie hat die Wohnungsfrage auf der Tagesordnung. Der Parteitag wird sich darüber beraten müssen, wie die Mittel für den Wohnungsbau aufgebracht werden sollen. Die Wohnungsfrage unserer in Kassel versammelten Genossen dürfte für das Verhalten unserer Vertreter in den Parlamenten maßgebend sein, und deshalb wird

es von den Verhandlungen und Beschlüssen des Parteitages zum guten Teil abhängen, ob wir im nächsten Jahre im Kampf gegen die Wohnungsnot einen Schritt nachwärts kommen.

### Der Kampf um die preussische Verfassung.

In der Ostfälischen Volkszeitung schreibt der sozialdemokratische Landtagsabgeordnete Gerber: Die preussische Verfassung mündete die demokratischen Kräfte der Reichsversammlung ein. Jeder ist die Hoff der wahren Demokraten nur sehr beschränkt und man kann wahr Demokratie nur noch in der Sozialdemokratie vertreten sehen. Alle die bürgerlichen Parteien, die nach dem November 1918 sich als demokratisch und volksfreundliche Minderheiten umwandeln, sind mehr oder weniger von der Herrschaft verfallen. Das muß man bei den Verhandlungen über die Verfassung der Preussischen Verfassung und schließlich auch bei den Epochen der Nationalen Liberalen berücksichtigen finden. Von der bürgerlichen Demokratie sollte man aber etwas mehr Vertrauen zum Volk bekommen dürfen, als es bei den Beratungen der preussischen Verfassungsfrage sich gezeigt hat. Die Reichsparteien wollen das Zweikammerwesen wieder einführen, einen Zustand, der ganz ihrer Verheerung entspricht. Sie wollen ein reaktionäres Element schaffen gegenüber der von Volk gewählten Kammer. Ein Einblick auf die Tätigkeit der Reichsparteien könnte man ziemlich günstig sein zu glauben, daß sie ihre eigenen Arbeiten für verhängnisvoll halten und deshalb sich einen Vorwand schaffen möchten. Der Verfassungstreifer der Reichsparteien seit der Revolution ist tatsächlich kaum zu überbieten gewesen. Als die Demokratie vor dem Absterben war, waren sie der Verfassung gegen jeden Fortschritt gegen Reichsversammlung und sozialdemokratischen Arbeiter der großen Masse der Arbeiter. Jetzt ist man etwas freier, aber in der Preussische liegt die Kräfte der Demokratie und der Arbeiter



Verantwortungslage gegenüber dem jetzigen Staatswesen. Man benötigt gar kein Geld, aber für die Durchführung der Aufgaben...

Auch das Zentrum und die Demokraten glauben eine Erneuerung in der Verfassung nicht auszuführen zu können. Der Verfassungsausschuss...

Der Staatsrat soll aus den Vertretern der Provinzen bestehen; auf je 500 000 Einwohner eine Provinz soll ein Vertreter entsenden.

Man hielt, nicht weitgehend über die Verfassung zu entscheiden, sondern nur über die Verfassungsausschüsse...

Die Sozialdemokraten haben in den Entwurf in der ersten Lesung mehrere Verbesserungen vorgebracht. Ein großer Mangel der Vorlage...

Sozialdemokratische Frauenkonferenz.

Unter Anwesenheit von 200 Vertreterinnen sozialdemokratischer Frauen wurde am Samstag die Frauenkonferenz eröffnet. Nach einer Begrüßung durch die Genossin Juchacz...

Die Frauenkonferenz wurde am Samstag in der Aula des Reichstages eröffnet. Nach einer Begrüßung durch die Genossin Juchacz...

Das zweite Referat über die politische Tätigkeit der Frau in der Sozialdemokratie erstattete Frau W. F. Müller. Der Eintritt der Frau in die Politik soll nicht bloß die Zahl der abgegebenen Stimmen vermehren...

Sozialdemokratischen Frauen. Die Frauenkonferenz wurde am Samstag in der Aula des Reichstages eröffnet.

Die Frauenkonferenz wurde am Samstag in der Aula des Reichstages eröffnet. Nach einer Begrüßung durch die Genossin Juchacz...

Die Frauenkonferenz wurde am Samstag in der Aula des Reichstages eröffnet. Nach einer Begrüßung durch die Genossin Juchacz...

Die Frauenkonferenz wurde am Samstag in der Aula des Reichstages eröffnet. Nach einer Begrüßung durch die Genossin Juchacz...

Die Frauenkonferenz wurde am Samstag in der Aula des Reichstages eröffnet. Nach einer Begrüßung durch die Genossin Juchacz...

Die Frauenkonferenz wurde am Samstag in der Aula des Reichstages eröffnet. Nach einer Begrüßung durch die Genossin Juchacz...

Die Frauenkonferenz wurde am Samstag in der Aula des Reichstages eröffnet. Nach einer Begrüßung durch die Genossin Juchacz...

Die Frauenkonferenz wurde am Samstag in der Aula des Reichstages eröffnet. Nach einer Begrüßung durch die Genossin Juchacz...

Die Frauenkonferenz wurde am Samstag in der Aula des Reichstages eröffnet. Nach einer Begrüßung durch die Genossin Juchacz...

Die Frauenkonferenz wurde am Samstag in der Aula des Reichstages eröffnet. Nach einer Begrüßung durch die Genossin Juchacz...

Die Frauenkonferenz wurde am Samstag in der Aula des Reichstages eröffnet. Nach einer Begrüßung durch die Genossin Juchacz...

Armen. Ich frage Gemeindevorsteher, die heute monatlich 8 Mark zahlen. (Zeit, Zeit) In dem Gebiet der Wohlhabendsten...

Armen. Ich frage Gemeindevorsteher, die heute monatlich 8 Mark zahlen. (Zeit, Zeit) In dem Gebiet der Wohlhabendsten...

Armen. Ich frage Gemeindevorsteher, die heute monatlich 8 Mark zahlen. (Zeit, Zeit) In dem Gebiet der Wohlhabendsten...

Armen. Ich frage Gemeindevorsteher, die heute monatlich 8 Mark zahlen. (Zeit, Zeit) In dem Gebiet der Wohlhabendsten...

Armen. Ich frage Gemeindevorsteher, die heute monatlich 8 Mark zahlen. (Zeit, Zeit) In dem Gebiet der Wohlhabendsten...

Armen. Ich frage Gemeindevorsteher, die heute monatlich 8 Mark zahlen. (Zeit, Zeit) In dem Gebiet der Wohlhabendsten...

Armen. Ich frage Gemeindevorsteher, die heute monatlich 8 Mark zahlen. (Zeit, Zeit) In dem Gebiet der Wohlhabendsten...

Armen. Ich frage Gemeindevorsteher, die heute monatlich 8 Mark zahlen. (Zeit, Zeit) In dem Gebiet der Wohlhabendsten...

Armen. Ich frage Gemeindevorsteher, die heute monatlich 8 Mark zahlen. (Zeit, Zeit) In dem Gebiet der Wohlhabendsten...

Armen. Ich frage Gemeindevorsteher, die heute monatlich 8 Mark zahlen. (Zeit, Zeit) In dem Gebiet der Wohlhabendsten...

Armen. Ich frage Gemeindevorsteher, die heute monatlich 8 Mark zahlen. (Zeit, Zeit) In dem Gebiet der Wohlhabendsten...

Kirchliche Schänder des Gottesnamens.

Die Deutsche Zeitung dient zwar der Beförderung der Demokratie und des Fortschritts, in Wirklichkeit aber schadet sie dem Christentum und seiner Moral...

Politische Rundschau.

Gerichtsurteile. Aus Leipzig wird berichtet: Der verurteilte 2. und 3. Strafgenosse des Reichsgerichts...

Politische Rundschau. Die deutsche Zeitung dient zwar der Beförderung der Demokratie und des Fortschritts...

Politische Rundschau. Die deutsche Zeitung dient zwar der Beförderung der Demokratie und des Fortschritts...

Diese Liste erscheint im Monat fünfmal.

# Bezugsquellenliste

Anzeigen-Einnahme durch die Expedition

## Zigarren - Zigaretten - Tabak Rauchensilien

### Die feinsten Rauchtabake

die besten Qualitätsgarren, die bekannten Zigaretten füllt man haarend billig bei

### Adolf Timmermann

Mühlentw. Wilhelmshavener Str. 23  
und Martellde gegenüber der Volk in Wilhelmshaven.  
Die größte Versandhandlung für Wiederverkäufer und Einzel.

### Grüters

Zigaretten-Zentrale - Zigarren - Wilhelmshavener Str. 26  
Gute und preiswerte

### Rauchwaren

C. Müller, Bremer Str. 10  
Gute und preiswerte Rauchwaren.

### Burg-Gut

Dupp Bau.

### Raucher

kaufen ihren Bedarf an gleichartigen bei

### Hoffmann

des Rönig- u. Ruffenstraße.  
Besten Qualitätsgarren, die besten Zigaretten füllt man haarend billig bei

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

## Tapeten Farben - Lacke

haben - Lack - Tapeten  
H. Meyer, Bismarckstr. 160.  
Waler und Lackierer.  
haben - Lack - Tapeten.  
Lackiererei, Walerstr. 83.  
haben - Lack - Tapeten.  
Lackiererei, Walerstr. 83.  
haben - Lack - Tapeten.  
Lackiererei, Walerstr. 83.

## Möbel Polstermöbel

### Wohnungseinrichtungen

von den einfachsten bis zu den feinsten Ausführungen  
kauft man best. u. vorz. billigen bei

### Georg Stein

Bismarckstr. 40, Anwerstr. 14  
Walerstr. 15, mod. Vollerstr. 6.  
Walerstr. 15, mod. Vollerstr. 6.  
Walerstr. 15, mod. Vollerstr. 6.

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

## Strümpfe

sind gut und billig bei  
H. Meyer, Bismarckstr. 160.  
Waler und Lackierer.  
haben - Lack - Tapeten.  
Lackiererei, Walerstr. 83.  
haben - Lack - Tapeten.  
Lackiererei, Walerstr. 83.

## Ausstattungen!

### Carl Pape

Glasereien  
Schildermaier  
Walerstr. 15, mod. Vollerstr. 6.  
Walerstr. 15, mod. Vollerstr. 6.  
Walerstr. 15, mod. Vollerstr. 6.

### Georg Stein

Bismarckstr. 40, Anwerstr. 14  
Walerstr. 15, mod. Vollerstr. 6.  
Walerstr. 15, mod. Vollerstr. 6.  
Walerstr. 15, mod. Vollerstr. 6.

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

## Schäfte-fabrikation

haben - Lack - Tapeten  
H. Meyer, Bismarckstr. 160.  
Waler und Lackierer.  
haben - Lack - Tapeten.  
Lackiererei, Walerstr. 83.  
haben - Lack - Tapeten.  
Lackiererei, Walerstr. 83.

## Albert Vollmer

### Schuhmacher

H. Meyer, Bismarckstr. 160.  
Waler und Lackierer.  
haben - Lack - Tapeten.  
Lackiererei, Walerstr. 83.  
haben - Lack - Tapeten.  
Lackiererei, Walerstr. 83.

### Georg Stein

Bismarckstr. 40, Anwerstr. 14  
Walerstr. 15, mod. Vollerstr. 6.  
Walerstr. 15, mod. Vollerstr. 6.  
Walerstr. 15, mod. Vollerstr. 6.

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

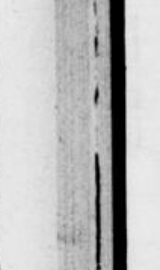
Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte

### Zigaretten-Zentrale

Wilhelmshavener Str. 23  
Gute und preiswerte



### Leder

H. Garltich  
Marktstr. 47

### Erich Gustav Meyer

Lederhandlung  
Moll-Stopperlei  
Gökerstraße 65

### Herren- und Damengarderobe

A. Grünau  
Petersstr. 17  
Garantierter bester Sitz

### Paul Ludewig

Walerstr. 19, 1  
Anfertigung eleganter  
Damen- u. Herren-Garderobe

### Paul Sandera

Walerstr. 19, 1  
Anfertigung eleganter  
Damen- u. Herren-Garderobe

### Paul Sandera

Walerstr. 19, 1  
Anfertigung eleganter  
Damen- u. Herren-Garderobe

### Paul Sandera

Walerstr. 19, 1  
Anfertigung eleganter  
Damen- u. Herren-Garderobe

### Paul Sandera

Walerstr. 19, 1  
Anfertigung eleganter  
Damen- u. Herren-Garderobe

### Paul Sandera

Walerstr. 19, 1  
Anfertigung eleganter  
Damen- u. Herren-Garderobe

### Paul Sandera

Walerstr. 19, 1  
Anfertigung eleganter  
Damen- u. Herren-Garderobe

### Paul Sandera

Walerstr. 19, 1  
Anfertigung eleganter  
Damen- u. Herren-Garderobe

## „Hausfrauen, bezieht Euch bei Euren Einkäufen auf die „Republik“!

Landesbibliothek Oldenburg



Rüstringen-Wilhelmshaven.

Rüstringen, 11. Oktober.

Zur Kartoffelverforgung.

In einer Westertoureninsammlungs am Sonntag nachmittag nahmen die Geschäftsführer des Westfälischen Vereins...

Wie die Dinge liegen, haben wir unmittelbar vor einer Kartoffelverforgung...

Es sind zwei Kartoffelarten zu haben, nur kann die gewöhnliche...

Hierbei Herrn Althoff. Die Erinnerungen an den letzten Herbst...

Quapfelbezug liegt, kommt im wesentlichen auf seine Kosten. Der Direktor Althoff...

Vertriebsstelle. Zu dem heute (Montag) abend 8 Uhr im Realschulsaal...

Gefahrenes Vieh. Das Tier Friedrich, eine Waise...

Ausgabe der Lebensmittelkarten. Die neuen Lebensmittelkarten...

Verpflichtungserklärung in Matheematik (Vierteljahrsarbeit).

Billigeren Brennholz und Aufschlag zu dem Kartoffelbedarf für Winterbeheizung...

Eine Strafkammer in Rüstringen. Der Kommunalverband der Bürgervereine...

Bühne im Metallgewerbe. Wie wir hören, ist der Vergleichs...

Bürgerverein Rüstringen. Der Bürgerverein Rüstringen hielt am Sonntag...

Unterhaltungskunst. Prof. Dr. Scherz. Zur Feier des 15. Jubiläum...

Einberufung. Am Laufe der letzten Monate ist wiederholt in der an der Güterstraße...

Entschädigung für Seuchenverluste. Die Landesgesundheitskammer...

Das Licht der Heimat.

Roman von August Dietrich.

8) Nachdruck verboten.

Wie tief geklettert Stern geht Oram flüster über den Hof nach dem kleinen Stallgebäude...

So schloß sie in diesem Saal vor die Erste noch nie gewesenen. Aus Kartoffeln...

Oram schloß dabei und mumbled sich — was hat er für eine Frau! Da — wenn er die nicht hätte...

hat und nun auf die Pferde losging. Wäding donnert er den Keel zusammen...

„Solle mir glauben,“ sagte der Händler, „daß der man seinem neunmündigen Stam zurucherkommt!...“

„Mag schon sein,“ sagte Weta „az. Darm aber steht mit hängendem Kopf, zerbarstet und müde...

Der Händler sieht den Mann an und dann die Frau. Da Wädel er verstimmt...

Weta verhielt es pöblich, aber er meint „Rein,“ will sie schreien, aber der Wagen fährt schon und dem Hof. Rein, von dem soll er nichts an sich haben...

„Gut und treu — od gut und treu! Aufpassen sollten sie, einmal aufkommen, bremsen und glücken!...“

Aber doch — das konnte er nicht. Darm nicht! Nur immer abwätzen, sich treiben lassen vom Schweiß...

Darm stand neben ihr. „Weinte sie, weil sie im Winter keine Wurt auf der Diele im Hof hängen würde?...“

„Weta — vielleicht können wir ein paar Perle wieder kaufen, später.“ Sie antwortete nicht...

„Es liegt im Hof.“ O bemerkt, wenn sie nur ihr trockenes Brot haben, bewegen sich Gott keine Tiere, bewegen nicht. Aber — es raste in ihr, sie mußte sich aufschließen...

„Du bist gar arme Leute, Dierl. Tut es dir auch leid, daß du jetzt im Winter keinen Wurt hast...“

„Darum sollst du dir doch von niemand etwas gefallen lassen, von niemand, niemand, immer, mer das ist! Ich würde es nicht...“

„Du weißt mich, von du meinst, Dierl.“ Er hob den Kopf und sah finstlich darüber...

„Darm rühte ihnen ganz allmählich fetter. Er gab sich nicht dazu, — wußte nichts von ihrem Hund...“

„Nur in einem waren sie sich gleich — sie arbeiteten alle drei ganz unermüdet, um weiter zu kommen...“

